

Janis Baumann gewinnt Planoirino

Den Planoirino über zwölf Kilometer, der am Sonntag im Rahmen des Planoiras-Volksskilaufer ausgetragen wurde, gewann wie im Vorjahr der Igerer Janis Baumann. Der Nachwuchsmountainbiker siegte vor dem Vilterser Andreas Durrer. Bei den Frauen setzte sich Johanna Zeller (Bever) durch. Insgesamt waren am Wochenende bei den beiden Events auf der Lenzerheide rund 700 Langläufer am Start. (cw)

Kloten engagiert Andri Spiller

Der EHC Kloten verpflichtete für die kommende Saison Andri Spiller. Der 22-jährige Bündner Stürmer spielt aktuell in der Swiss League für Thurgau und ist mit 18 Toren sowie 12 Assists in 34 Partien der zweitbeste Skorer des Teams. (sda)

Concours Hippique feiert Jubiläum

Bis am Sonntag 21. Januar steht St. Moritz im Zeichen des Pferdesports. Zum 60. Mal geht der Winter-Concours-Hippique über die Bühne. Insgesamt stehen nicht weniger als 22 Prüfungen in den Kategorien B/R/N 70–115 cm inklusive des Grossen Preises von St. Moritz zum Abschluss am Sonntag auf dem Programm. (so)

50. Austragung der Coppa Romana

Die 50. Coppa Romana in Silvaplana, die morgen abgeschlossen wird, verspricht Spannung. 75 der 76 letztjährigen Mannschaften bei grössten Openair-Curlingturnier der Welt sind auch im Jubiläumsjahr am Start. Einzig die vierte Dübendorfer-Mannschaft fehlt. Sie wird durch den CC Luxemburg ersetzt. Die finale fünfte Runde wird morgen ab 9 Uhr ausgetragen. (skr)

Rekordzeiten bei Kaiserwetter

Mit ihren Streckenrekorden auf der Königsdistanz, dem Weisshorn Snow Trail, drückten Jasmin Nunige und Daniel Lustenberger am Wochenende dem 14. Swiss Snow Walk & Run in Arosa den Stempel auf.

von Anita Fuchs

Besser könnten die Bedingungen nicht sein», sagte Daniel Lustenberger am Samstag um die Mittagszeit auf dem Weisshorn. In der Tat war die Temperatur für Wintersport ideal, und die Laufunterlage präsentierte sich in perfektem Zustand. «Wie eine Autobahn», bezeichnete sie beispielsweise Gabriel Lombriser – und verwies auf den «mehligten Schnee» vor Jahresfrist. Damals absolvierte der diesmal drittklassierte Berner den Weisshorn Snow Trail zusammen mit seiner Ehefrau Judith Wyder, die heuer als frischgebackene Mutter auf einen Start verzichtete.

Auf Rekordkurs

Aufgrund der optimalen Verhältnisse erstaunte wenig, dass viele der 1442 (Schneeschuh-)Läufer und (Nordic-)Walker eine neue persönliche Bestzeit realisierten. Marken, die nicht so schnell unterboten werden dürften, setzten Daniel Lustenberger und Jasmin Nunige. Bei ihrem ersten Start am Weisshorn Snow Trail stellten sie mit 1:16:54 beziehungsweise 1:31:11 Stunden grandiose Streckenrekorde auf. Der Innerschweizer war nahezu elf Minuten schneller als der Weltklasse-Orientierungsläufer Matthias Kyburz vor zwölf Monaten, die Davoserin be-

«In den Tennis-matches war ich stets einer Geräuschkulisse ausgesetzt. Hier genoss ich die Stille der Natur.»

Marco Chiudinelli
Ehemaliger Tennisprofi



Ziel fast erreicht: Jasmin Nunige absolviert in Arosa die letzten Meter ihres Rekordlaufes.

Bild Swiss Snow Walk & Run/Fiona Noever

nötigte rund 13 Minuten weniger als Matthias Kyburz' Kaderkollegin Judith Wyder ebenfalls vor einem Jahr.

Teilweise der Skipiste entlang

Auf den reizvollen und abwechslungsreichen 16,8 Kilometern vom Obersee (1735 m ü. M.) aufs Weisshorn (2653 m ü. M.), aber auch auf den andern drei Distanzen begegneten die aus allen Regionen der Schweiz und weiteren zehn Ländern angereisten Läufer und (Nordic-)Walker mehrmals Skifahrern. «Es wäre lässig, selber wieder einmal Ski zu fahren», meinte Jasmin Nunige, die sich momentan noch auf den Langlaufsport und Skitouren beschränkt. Skitouren macht auch Daniel Lustenberger regelmässig. Für

den Bergläufer – in dieser Sparte gehört er dem nationalen Kader an – bilden sie eine ideale Trainingsform.

Auf einem für sie ungewohnten Parkett bewegten sich zwei ehemalige Spitzensportler: Marco Chiudinelli absolvierte bei strahlendem Sonnenschein und tiefblauem Himmel die Lang-, Andy Egli die Kurzstrecke. Dem im Herbst vom Profitennis zurückgetretenen Marco Chiudinelli fiel auf den zwölf Kilometern mit 315 Steigungs- und Gefällemetern speziell die Ruhe auf. Der 36-Jährige sagte: «In den Tennismatches war ich durch Gegner, Schiedsrichter und Zuschauer stets einer Geräuschkulisse ausgesetzt. Hier genoss ich die Stille in der Natur.» Der frühere Fussball-Nationspie-

ler und spätere Trainer Egli stellte seine Teilnahme unter den Aspekt der Gesundheitsprävention.

Bachelor läuft sechs Kilometer

Ja, und dann waren am Swiss Snow Walk & Run, dessen Wettkampfprogramm ein Halbmarathon ergänzte, noch zwei Rosenkavaliere zugegen: Joel Herger, der amtierende Bachelor, legte die 6,1 Kilometer lange Kurzdistanz zurück, Tobias Rentsch, Mister Schweiz 2001 und Bachelor 2015, hörte sieben Wochen nach einer Meniskusoperation wie geplant kurz nach dem Start auf. Gleichwohl genoss auch er den bestens organisierten Anlass inmitten eines geradezu kitschig anmutenden Bergpanoramas.

Auf einen Blick

EISHOCKEY

MSL
Düdingen – Thun **Di, 19.30**
Wiki-Münsingen – Star Forward Lausanne-Morges **Di, 20.15**
Dübendorf – Bülach **Mi, 20.00**
Chur – Basel-KLH **Mi, 20.00**
Sion-Nendaz – Université Neuchâtel **Mi, 20.00**
Seewen – Brandis **Mi, 20.15**
Rangliste: 1. Sion-Nendaz 27/52. 2. Dübendorf 27/50. 3. Wiki-Münsingen 27/48. 4. Brandis 27/44. 5. Bülach 27/42. 6. Star Forward Lausanne-Morges 26/41. 7. Thun 27/40. 8. Seewen 27/40. 9. Düdingen 27/37. 10. Basel-Kleinmünigen 26/36. 11. Chur 27/35. 12. Université Neuchâtel 27/18.

3. LIGA, GRUPPE 2

La Plaviv – Silvaplana-Segl 1:3. Bregaglia – Zerm 2:1.1. Celerina – Samedan 5:4.
Rangliste: 1. Zerm 9/27. 2. Samedan 8/15. 3. Poschiavo 8/12. 4. Silvaplana-Segl 9/12. 5. Albula 8/10. 6. Celerina 8/9. 7. La Plaviv 8/8. Bregaglia 8/5.

4. LIGA, GRUPPE 3

Dübendorf – Dielsdorf-Niederhasli 6:3. Dübendorf – Arosa 8:6. Films – Dielsdorf-Niederhasli 5:0 forfait.
Rangliste: 1. Dübendorf 12/36. 2. Films 11/27. 3. Arosa 13/24. 4. Dübendorf 11/16. 5. Bäretswiler 12/12. 6. Davos 13/11. 7. Dielsdorf-Niederhasli 12/0.

ELITE JUNIORE A

Lugano – Davos 1:5. Lions – Zug 3:4. Genève – Ambri-Piotta 3:2. Bern – Kloten 5:1. Young Tigers – Biel-Bienne 3:4. Lausanne – Fribourg-Gottéron 4:2 (1:1, 1:0, 2:1). –
Rangliste: 1. Bern 31/69. 2. Davos 31/64. 3. Kloten 31/61. 4. Genève 31/60. 5. Young Tigers 31/55. 6. Zug 31/55. 7. Lions 31/46. 8. Biel 31/43. 9. Gottéron 31/36. 10. Lausanne 31/32. 11. Lugano 31/25. 12. Ambri-Piotta 31/12.

ELITE JUNIORE B

Innerschwyz – Thun 4:1. La Chaux-de-Fonds – Bülach 7:0. Langenthal – Basel 3:2. Visp – Chur 4:6. Ajoie – Winterthur 3:5. Forward-Morges – Young Lions 5:2. Rapperswil-Jona – Lions 4:2. –
Rangliste: 1. Rapperswil-Jona 32/86. 2. Chur Capriorns 32/74. 3. Winterthur 32/57. 4. Lions 32/53. 5. Ajoie 32/50. 6. Thun 32/49. 7. Langenthal 32/48. 8. Bülach 32/47. 9. La Chaux-de-Fonds 32/45. 10. Forward-Morges 32/39. 11. Young Lions 32/37. 12. Visp 32/37. 13. Innerschwyz 32/36. 14. Basel 32/14.

LANGLAUF

PLANOIRAS

Männer overall (25 km, klassiert 339): 1. Curdin Perl (Samedan) 57:17. 2. Jöri Kindschi (Davos) 1:02 zurück. 3. Linard Kindschi (Davos) 1:04. 4. Fabian Schaad (Davos) 1:47. 5. Reto Hammer (Zweismen) 3:20. 6. Matthias Inniger (Adelboden) 3:20. 7. Kevin Marc Camathias (Sagogn) 4:11. 8. Marcel Ott (Linthal) 4:13. 9. Philip Esseica (Echallens) 4:14. 10. Remo Fischer (Magglingen) 4:16. – Ferner: 12. Arno Baselgia (Lantsch/Lenz) 4:21. 14. Claudio Trinkler (Mon) 5:18. 15. Nico Walther (Plauin da Lej) 5:19. 18. Nino Schurter (Chur) 5:22. 20. Livio Corsini (Lenzerheide) 5:44. 26. Andrin Schellenberg (Pontresina) 6:20.
Frauen overall (25 km, klassiert 54): 1. Rahel Imoberdorf (Münster VS) 1:94. 14. 1. 2. Sandra Wagenführ (Davos) 3:05. 3. Claudia Schmid (Luzern) 4:02. – Ferner: 5. Heidi Widmer (Davos) 10:52. 7. Daisy Kudre (Siat) 11:11. 20. Carola Janutin-Dosch (Tinizzion) 18:51. 26. Alessia Nay (Zizers) 21:10.

PLANOIRINO

Männer overall (12 km, klassiert 39): 1. Janis Baumann (Igis) 34:28. 01. 2. Andreas Durrer (Vilters) 2:21. 3. David Belz (Chur) 5:18. – Ferner: 4. Reto Nick (Igis) 7:03. 8. Leo Nutt (Chur) 9:59. 15. Curdin Bergamin (Lantsch/Lenz) 13:11. 16. Mark Auer (Chur) 13:42. 19. Reto Camenisch (Chur) 17:00
Frauen overall (12 km, klassiert 22): 1. Johanna Zeller (Bever) 44:15. 4. 2. Leila Giulieri (Agarone) 0:42. 3. Sophia-Anna Moro (Lenzerheide/Lai) 1:55. – Ferner: 14. Marina Schmid (Lantsch/Lenz) 12:50. 18. Christina Hemmi (Davos) 21:56.

PLANOIRAS JUGENDLAUF

Frauen U16: 1. Fabienne Alder (Bernina Pontresina) 26:31. 1. 2. Marina Kälin (Piz Ot Samedan) 0:20. 3. Delia Giezendanner (Rätia Chur) 0:53.
Männer U16: 1. Janis Baumann (Alpina St. Moritz) 28:14. 3. 2. Andrin Züger (Rätia Chur) 0:27. 3. Gianluca Walpen (Piz Ot Samedan) 0:47.
Männer U18: 1. Janis Spescha (Rätia Chur) 34:19. 9. 2. Andrin Ehrler (Rätia Chur) 7:54.
Männer U20: 1. Andrea Luca Cavelti (Rätia Chur) 46:07. 9.

LEICHTATHLETIK

14. SWISS SNOW WALK & RUN IN AROSA Weisshorn Snow Trail (16,8 Kilometer/918 Höhenmeter).
Männer: 1. Daniel Lustenberger (Kriens) 1:16:54. 2. Stefan Lustenberger (Kriens) 1:19:46. 3. Gabriel Lombriser (Bern) 1:26:32. 4. Christophe Nonorgue (Neuenburg) 1:27:43. 5. Samuel Noce (Herisau) 1:27:56. 6. Gregor Metzger

(Ganterschwil) 1:29:16. 7. Ramon Manetsch (Spiegel bei Bern) 1:29:42. 8. Yves Aschwanden (Goldau) 1:30:12. 9. Thomas Murer (Rüti ZH) 1:30:19. 10. Kaspar Hägler (Olten) 1:31:42. – **Frauen:** 1. Jasmin Nunige (Davos) 1:31:11. 2. Michela Segalada (Winterthur) 1:32:35. 3. Corinne Zeller (Weissenburg) 1:45:00. 4. Stophie Lohmann (Zürich) 1:45:01. 5. Andrea Huser (Sigriswil) 1:46:50.

Halbmarathon (21,1/630). **Männer:** 1. Manuel Wyssen (Belp) 1:32:34. 2. Rolf Thallinger (Utzensdorf) 1:33:14. 3. Stefan Marty (Steinen) 1:33:38. 4. Marco Meyer (Trimmis) 1:34:29. 5. Marco Gisler (Libingen) 1:35:37. 6. Michele Paoone (Mauren FL) 1:37:26. 7. Patrick Petrikat (Zürich) 1:38:31. 8. Sahel Lahou (Wollerau) 1:38:34. 9. Andres Kuhn (Schlatt TG) 1:40:38. 10. Michael Bruhin (Zürich) 1:40:56. – **Frauen:** 1. 1. Franziska Inauen (Windisch) 1:40:49. 2. Simone Raatz (Deutschland) 1:40:51. 3. Ornella Poltera (Domat/Ems) 1:47:18. 4. Sara Ammann (Zürich) 1:48:45. 5. Yvonne Turi-Hodel (Basel) 1:49:23.

Long Distance (12,0/315). **Männer:** 1. David Novak (Wettingen) 51:06. 2. Oliver Senn (Bözberg) 51:13. 3. Luis Moser (Meilen) 56:17. 4. Jann Stettler (Binningen) 57:25. 5. Massimo Barreca (Chur) 58:31. – **Frauen:** 1. Leila Bigolin (Lonsone) 1:00:46. 2. Melanie Tunesi (Agarone) 1:01:40. 3. Julia Bolt (Felsberg) 1:02:09.
Short Distance (6,1/155). **Männer:** 1. Jonathan Ruchti (Kilchberg ZH) 28:22. 2. Thomas Bürgi (Goldau) 29:16. 3. Nils Brunner (Kreuzlingen) 29:51. 4. Richard Enz (Schindellegi) 30:05. 5. Patrick Rusch (Kreuzlingen) 32:48. – **Frauen:** 1. Vivienne Widmer (Bonaduz) 32:01. 2. Marzia Migliori (Monte Carasso) 33:09. 3. Doris Rutz (Montlingen) 33:47. – Komplette Rangliste (Läufer) und alphabetische Finisherliste (Walker): www.snowwalkrun.ch

UNIHOCKEY

WM-KWALIFIKATION

Schweizer Kader für Turnier vom 30. Januar bis 3. Februar in Valmiera. Torhüter: Patrick Eder (Köniz), Pascal Meier (GC) – **Feldspieler:** Kevin Berry, Tim Brailard, Remo Buchli, Christoph Camenisch, Dan Hartmann (alle Alligator Malans), Nicola Bischofberger, Matthias Hofbauer (beide Wilser-Ersigen), Nils Conrad (Rychenberg Winterthur), Manuel Engel (Vaxjö Vipers SWE), Thomas Gfeller (Langnau), Luca Graf, Claudio Laely, Joel Rüegger (alle GC), Tobias Heller (Kloten-Bülach), Manuel Maurer, Jan Zaugg (beide Köniz), Patrick Mendelin (Basel), Paolo Riedi (Chur Unihockey).

MÄNNER, 2. LIGA, GRUPPE 4

Zürich Oberland Pumas – STV Berg 11:6. Domat-Ems – Grabs-Werdenberg Resultat nicht gemeldet. Appenzell – Uster II 5:2. Laupen ZH – Kadetten UH Schaffhausen 10:2. 14. 01. 2018 UHT H.S. Bronschhofen – Bassersdorf Nürensdorf 4:11.

Rangliste: 1. Bassersdorf Nürensdorf 14/38. 2. Uster 14/27. 3. Laupen ZH 14/26 (11:0:69). 4. Appenzell 14/26 (83:76). 5. Grabs-Werdenberg 13/23 (72:63). 6. Domat-Ems 13/23 (74:80). 7. Zürich Oberland 14/21. 8. Bronschhofen 14/15. 9. Schaffhausen 14/5. 10. Berg 14/3.

KF, 1. LIGA, GRUPPE 2

Unterkulm – Niederwil 7:5. Blau-Gelb Cazis – Spreitenbach 9:2. Unterkulm – Merenschwand 6:6. Spreitenbach – Niederwil 8:7. Cevi Gossau – Blau-Gelb Cazis 8:4. Merenschwand – Bäretswil 6:7.
Rangliste: 1. Blau-Gelb Cazis 14/23. 2. Cevi Gossau 13/22. 3. White Horse Lengnau 12/17. 4. Bäretswil 13/16. 5. Niederwil 14/13. 6. Spreitenbach 14/11. 7. Wil-Gansingen 12/10. 8. Unterkulm 14/10. 9. Merenschwand 14/6. 10. Wehrtal Regensdorf 12/4.

JUNIORE U21, GRUPPE 1

Tigers Langnau – Waldkirch-St. Gallen 9:6. Olten Zofingen – Wilser-Ersigen 1:14. Thun – Uster Resultat nicht gemeldet. Alligator Malans – Zug United Resultat nicht gemeldet. Köniz – Chur Unihockey 11:17. Rychenberg Winterthur – Grasshopper Club Zürich 5:2.
Rangliste: 1. Wilser-Ersigen 18/47. 2. Grasshoppers 18/37. 3. Rychenberg Winterthur 18/36. 4. Köniz 18/35. 5. Chur 18/32. 6. Waldkirch-St. Gallen 18/28. 7. Malans 17/26. 8. Zug 17/21. 9. Langnau 18/21. 10. Thun 17/18. 11. Uster 17/14. 12. Olten Zofingen 18/3.

FRAUEN, KF 1. LIGA GRUPPE 2

Wolhusen – March-Höfe Altendorf 4:7. FB Riders DBR II – Muotathal 5:3. Wolhusen – Rümliang-Regensdorf III 5:5. March-Höfe Altendorf – Allis 2:5. Rümliang-Regensdorf III – Blau-Gelb Cazis 3:3. Muotathal – Davos-Klosters 5:5. Allis – Blau-Gelb Cazis Resultat nicht gemeldet. Cevi Gossau – Davos-Klosters Resultat nicht gemeldet. – **Rangliste:** 1. Cevi Gossau 10/19. 2. Allis 11/16. 3. Altendorf 12/16. 4. Davos-Klosters 11/14. 5. Blau-Gelb Cazis 11/9 (51:54). 6. Dörnten-Bubikon-Rüti 11/9 (49:53). 7. Muotathal 12/9. 8. Rümliang-Regensdorf 12/7. 9. Wolhusen 12/3.

JUNIORINNEN U21, GRUPPE 1

Frauenfeld – Emmental Zollibrück 2:3. Dietlikon – Waldkirch-St. Gallen Resultat nicht gemeldet. Piranha chur – Bern Burgdorf 6:8. Berner Oberland – Rychenberg Winterthur Resultat nicht gemeldet. Lejon Zäziwil – Laupen ZH 5:4.
Rangliste: 1. Laupen ZH 15/29. 2. Piranha chur 15/26. 3. Dietlikon 14/26. 4. Frauenfeld 15/25 (70:51). 5. Emmental Zollibrück 15/25 (64:69). 6. Red Ants Winterthur 14/24. 7. Bern Burgdorf 15/22. 8. Berner Oberland 14/20. 9. Waldkirch-St. Gallen 14/17. 10. Lejon Zäziwil 15/6.

VOLLEYBALL

FRAUEN, 1. LIGA, GRUPPE D

Kanti Limmattal – Jona 1:3. Kreuzlingen – Rätia 3:0. Andwil-Arnegg – Lunghofen 0:3. Toggenburg II – Wittenbach 1:3. Aador II – Zuri Unterland II 3:2.
Rangliste: 1. Lunghofen 13/31 (35:13). 2. Jona 13/30 (34:17). 3. Toggenburg II 12/25 (29:17). 4. Kreuzlingen 12/22 (25:20). 5. Aador II 13/22 (29:26). 6. Wittenbach 13/19 (27:28). 7. Andwil-Arnegg 13/15 (20:27). 8. Kanti Limmattal 13/15 (21:29). 9. Zuri Unterland II 13/9 (16:34). 10. Rätia 13/4 (12:37).

FRAUEN, 2. LIGA

Bonaduz – Mauren-Eschen 3:0. Jona – Pizol 3:0. Näfels – Arsoa 1:3. Mauren-Eschen – Pizol 3:2. Chur – Viamala Thuis 3:1. – **Rangliste:** 1. Arsoa 10/29. 2. Galina II 8/23. 3. Bonaduz 8/17. 4. Rätia II 8/15. 5. Chur 11/15. 6. Pizol 8/12. 7. Näfels 9/7. 8. Jona 11/7. 9. Viamala Thuis 8/6. 10. Mauren-Eschen 9/4.

FRAUEN, 3. LIGA, GRUPPE A

Zizers – Pizol II 3:2.
Rangliste: 1. Galina III 5/12. 2. Zizers 6/12. 3. Pizol II 8/10. 4. Davos 6/9. 5. Rätia III 5/7. 6. Viamala Thuis II 5/7. 7. Bonaduz II.

FRAUEN, 4. LIGA

Galina IV – Chur II 3:1.
Rangliste: 1. Werdana Buchs 6/15. 2. Arosa II 7/14. 3. Chur II 7/10. 4. Galina IV 7/10. 5. Linth III 5/8. 6. Mauren-Eschen II 5/4. 7. Pizol III 5/2.

MÄNNER, 2. LIGA

March – Chur 1:3. Galina – Chur 0:3. March – Näfels III 0:3. Näfels IV – Jona 1:3. – **Rangliste:** 1. Chur 9/21. 2. Jona 8/19. 3. Näfels III 9/16. 4. Näfels IV 8/12. 5. March 9/11. 6. Chur II 7/10. 7. Pfäffikon 7/7. 8. Galina 7/0.

MÄNNER, 3. LIGA

Surselva – Pizol 3:0. Walenstadt – Zizers 3:0. Galina II – Chur III 1:3. – **Rangliste:** 1. Jona 6/17. 2. Walenstadt 8/16. 3. Surselva 6/11. 4. Galina II 7/9. 5. Chur III 8/9. 6. Pizol 5/7. 7. Zizers 6/0.

TISCHTENNIS

MÄNNER, NATIONALLIGA C, GRUPPE 4

Wl SG II – Lugano II 7:3. Chur – Wetzikon 6:4.
Rangliste: 1. Tenero 9/26 (58:32). 2. Lugano II 9/25 (61:29). 3. Neuhausen II 8/23 (52:28). 4. Kloten II 9/17 (41:49). 5. Chur 9/17 (39:51). 6. Wl SG II 9/13 (36:54). 7. St. Gallen 8/11 (33:47). 8. Wetzikon 9/8 (30:60).